

	<p>Objekt: Intaglio mit Christus, um 1600</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 <a href="mailto:digital@landesmuseum-stuttgart.de">digital@landesmuseum-stuttgart.de</a></p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK grün 1006</p>
--	--

## Beschreibung

Der hochovale Schmuckstein aus einem Chalcedon zeigt das Porträt Christi im Profil nach links. Christus trägt ein leicht gefälteltes Gewand mit einem doppelten Saum und darüber einen Mantel. Der Hals ist recht lang, der Kopf ist oval. Christus trägt einen dreieckigen, leicht lockigen Bart. Die lange Nase geht in die gerade Stirn über, das Auge ist groß. Christus hat lange, gewellte Haare, die mittig gescheitelt sind und bis auf den Mantel herabfallen. Sein Kopf ist von einem Strahlennimbus eingerahmt. Die Strahlen erscheinen vor seiner Nase, auf dem Scheitel und im Nacken. Das gesamte Bildfeld ist von einer einfachen Linie eingerahmt. Unser Stück stammt aus der Sammlung Guth von Sulz und wurde um 1624 in dem zugehörigen Inventar als „Unseres herrn Christi Büldtnis im weiß Carneol.“ erfasst.

[Marc Kähler]

## Grunddaten

Material/Technik:	Chalcedon
Maße:	H. 2,41 cm, B. 2,09 cm, T. 0,59 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1600
	wer	
	wo	Norditalien

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Jesus Christus
[Zeitbezug]	wo	
	wann	1500-1590er Jahre
[Zeitbezug]	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1500-1699
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Gemme
- Porträt
- Religion
- Sammlung Guth von Sulz
- Schmuck